

4.
Durch Bley müssen sich alle Metalle,
so beständig oder fix seyn / richtig erzeugen/
und dadurch von einander geschieden wer-
den.

Durch das Antimonium aber werden alle
unreine Dinge / so bey dem Golde sich befin-
den / das Silber selbst / hinweg genommen /
daher es billig ein Wolff und Verzehrter oder
Scheider der unbeständigen Dinge genant
wird / denn es sonst alle Metalle / ausser das
Gold / angreiffet und verzehret.

Zubereitung des Steins der Metallen.

Die Zubereitung des Steins geschieht
auff zweyerley weise: Nemblich und zum er-
sten / wird in dem Schmelzen der Metall-
schen Erze / so Kiesig seyn / von allen Me-
tallen ein Stein gemacht / das wird der Stein
des Metalls / was es nun ist / per se , wegen
seiner Natur genant. Das ist / wenn ein
Erz / es halte was es für ein Metall nur wol-
le / bey sich selbst so viel Schwefel hat / daß der
selbe das Metall mit und in sich nimbt und
zum Stein machet.

Der andere aber wird eingemachter Stein
genant / das geschieht also : Man nimbt ro-
hen